

Brixen – Pfarrwidum

Eine gelungene Sanierung

Sieben Monate lang war im Pfarrwidum von Brixen eine rege Bautätigkeit zu verzeichnen. Sie konnte nun abgeschlossen werden, wobei von außen gesehen keine größeren Veränderungen zu vermerken sind – mit Ausnahme der Eingangstüren.

Zur Vorgeschichte: In einem Teil des Pfarrwidums, genauer gesagt, im Erdgeschoss und im zweiten Obergeschoss, war ein Teil der Räumlichkeiten der Stadtbibliothek der Gemeinde Brixen sowie eine Außenstelle der Handelskammer Bozen zweckbestimmt, das heißt wiederum, die Pfarrei St. Michael hatte einen entsprechenden Mietvertrag mit der Gemeinde Brixen laufen. Die Stadtbibliothek ist im Sommer 2022 in den Neubau am Domplatz umgezogen und die Außenstelle der Handelskammer Bozen hat im Hartmannsheim ihr neues Büro. Somit standen nun die Räumlichkeiten der Pfarrei für eine neue Vermietung zur Verfügung.

Räume für den Sanitätsbezirk

Der Sanitätsbezirk Brixen zeigte Interesse an diesen nun frei gewordenen Räumlichkeiten am Domplatz, und



Hell und freundlich präsentieren sich die Büroräume des Sanitätsbezirkes im Widum in Brixen.

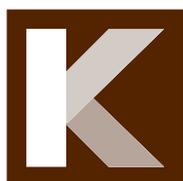
zwar zur Unterbringung der verschiedenen Dienste, die zurzeit im Sozialsprengel der Bezirksgemeinschaft Eisacktal untergebracht sind (unter anderem der Schalterraum der Krankenkasse). Der Sanitätsbezirk, die Pfarrei St. Michael und die Gemeinde Brixen haben sich nach eingehenden Beratungen auf diese neue Zweckbestimmung und Vermietung geeinigt.

Dass es dazu erhebliche Sanierungsarbeiten insgesamt benötigte, wurde nun allen Parteien klar, aber viele Faktoren sprachen trotzdem für die neue Zweckbestimmung, wie: Belebung des Domplatzes durch diesen neuen regen Dienst für die Bürger, die Sicherheit der Mietverträge für einen längeren Zeitraum usw.

Die Kostenschätzung der Sanierung der Räumlichkeiten für den Teil der Pfarrei ergaben eine Summe von rund 700.000 Euro, wobei die Pfarrei bei dieser Gelegenheit eine wichtige Maßnahme in die Sanierungsarbeiten mit

einschließen wollte, nämlich die Verlegung des Pfarrbüros vom ersten Obergeschoss in das Erdgeschoss, um so den Zugang behindertengerecht zu planen und den Weg für ältere Personen und den Personen mit Kinderwagen zum Beispiel wesentlich zu erleichtern. Gleichzeitig wurde auch ein WC im Erdgeschoss geplant.

Die zuständigen Gremien wie Pfarrgemeinderat, Vermögensverwaltung gaben ihre Zustimmung und seitens des Verwaltungsamtes der Diözese Bozen-Brixen bekam die Pfarrei St. Michael ebenfalls



KRAPF

Tischlerei | Innenarchitektur
Falegnameria | Architettura d'interni

Krapf Gottfried GmbH

Handwerkerzone Teis, Teiser Straße 4 · Villnöss
www.krapf.it · office@krapf.it · Tel. 0472 844573

Fertigung der Innentüren
und Schallschutztüren
im Pfarrwidum Brixen

fenster

WOLF